

### Formalia und Öffentlichkeitsmaterialien:

Januar: Vereinsgründung 27.01.14 (24 Vereins-Mitglieder)

Anerkennung der Satzung und der Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt Uelzen,  
Eintragung in das Vereinsregister beim Amtsgericht Lüneburg Registerblatt VR 201086

Ende März: Honorarvertrag mit green lemon UG, Ernststr. 29525 Uelzen

Aufgaben:

- Erstellung des Internetauftritts von ALENA und redaktionelle Pflege des Internetauftritts
- Erstellen von Pressemitteilungen und Infomaterial
- Netzwerkkontakte pflegen, erhalten und erweitern
- Journalistische Unterstützung von Arbeitsgruppen
- Organisation von Veranstaltungen, Vorträgen und Exkursionen

Ende April: eigene ALENA-website ([www.alena-uelzen.de](http://www.alena-uelzen.de))

25.04. 2014, 17.00 Uhr Vorstellung der neuen ALENA-website (Psychiatrische Klinik Uelzen)

Ende Juni: eigener ALENA-Flyer (siehe Anhang)

Regelmäßiger „Vorstands-Stammtisch“ zur Planung und Organisation weiterer und beschlossener Aktivitäten, ca. monatliche Vorstandssitzungen wesentliche Themen der Vorstandssitzungen

### Kontakte – Vorträge - Aktionen

Kontakte:

April 2014: Kontakt mit Wieren 2030: Wieren 2030 hat sich mit Hilfe/Unterstützung von Alena an dem Wettbewerb „Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen“ 2014 beteiligt. War leider nicht bei den Gewinnern

Internet Wieren 2030. Für die Einrichtung der Internetseite braucht Wieren 2030 Unterstützung bei der Konzeption und Erstellung. Kosten wurden von ALENA zunächst übernommen. Weitere Unterstützung gegen Kostenbeteiligung möglich.



#### ALENA e.V.

Woltersburger Mühle 1  
29525 Uelzen  
[info@alena-uelzen.de](mailto:info@alena-uelzen.de)  
[www.alena-uelzen.de](http://www.alena-uelzen.de)

#### KONTAKT

Feste Sprechzeiten  
Di. 08:00 - 12:00  
Do. 14:00 - 18:00  
Telefon: 0581 98999392

#### 1. Vorsitzender

Edmund Bode  
Alter Kirchweg 5  
29574 Ebstorf  
[bode@alena-uelzen.de](mailto:bode@alena-uelzen.de)

#### Bankverbindung

Sparkasse Uelzen  
IBAN DE91 2585 0110 0230 2260 86  
BIC NOLADE21UEL  
Volksbank Uelzen-Salzwede e.G.  
IBAN DE55 2586 2292 0700 3293 00  
BIC GENODEF1EUB

#### Herausforderungspraktikum:

Interessierte Firmen für das Projekt „Herausforderungspraktikum“ wurden angesprochen. Sie haben bereits Konzepte entwickelt, wie Potenziale von Schülerinnen und Schülern beruflich zu nutzen sind, die mit ihren schulischen Leistungen im oberen Bereich einzustufen sind. Mit dem Herausforderungspraktikum, dem verschiedene Aufgabenstellungen zugrunde liegen, soll zum Beispiel die Vielschichtigkeit der Arbeitsfelder eines Unternehmens transportiert werden. Hier können auch die Karrieremöglichkeiten in unterschiedlichen Berufen und Unternehmen in der Region aufgezeigt werden.

#### Variante A

Anhand von Produktionsabschnitten oder übergreifenden Arbeitsbereichen lernen die Schüler ein oder sogar mehrere Berufsbilder innerhalb eines Betriebes kennen.

#### Variante B

Im Rahmen eines Projektes werden von der Konzeption, Kalkulation, Planung bis Durchführung die entsprechenden Berufe und deren Aufgaben erschlossen.

#### Variante C

Rückwärts gesehen: Ingenieurberufe und Abteilungsleitung – wie ist der Werdegang? Welcher Beruf steht zu Beginn einer möglichen Qualifizierung, Spezialisierung oder Unternehmensleitung. Das Herausforderungspraktikum entwickelt komplexe Aufgabenstellungen, die die jungen Leute aus dem passiven „reinschnuppern“ rausholen und sie aktiv fordern, sich mit den Tätigkeitsfeldern eines Betriebes auseinanderzusetzen.

Im Vordergrund steht dabei, den Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, eine Branche und ihre beruflichen Facetten zu entdecken und auf diesem Wege auch Ausbildungsberufe kennenzulernen, die er vorher nicht kannte oder die ihm im ersten Moment nicht interessant erschienen.

Ein Ziel der Praktika-Konzepte ist es, den Schülern einen ganzheitlichen Blick auf den Betrieb und die Berufsmöglichkeiten zu geben.

Wir arbeiten derzeit daran, die Umsetzung auf Seiten der Schulen gewährleisten zu können.

#### Zur Zeit nehmen teil:

Oberschule Ebstorf

Oberschule Rosche

Oberschule Bad Bodenteich

#### **ALENA e.V.**

Woltersburger Mühle 1  
29525 Uelzen  
info@alena-uelzen.de  
www.alena-uelzen.de

#### **KONTAKT**

Feste Sprechzeiten  
Di. 08:00 - 12:00  
Do. 14:00 - 18:00  
Telefon: 0581 98999392

#### **1. Vorsitzender**

Edmund Bode  
Alter Kirchweg 5  
29574 Ebstorf  
bode@alena-uelzen.de

#### **Bankverbindung**

Sparkasse Uelzen  
IBAN DE91 2585 0110 0230 2260 86  
BIC NOLADE21UEL  
Volksbank Uelzen-Salzwede e.G.  
IBAN DE55 2586 2292 0700 3293 00  
BIC GENODEF1EUB

## Öffentlicher ALENA-Stammtisch

Fortlaufend: jeden ersten Freitag im Monat, 17 Uhr, findet der ALENA-Stammtisch für Interessierte und Mitglieder im Café der Woltersburger Mühle statt.

Im vergangenen Jahr hatte fast jeder Stammtisch ein eigenes Thema / in diesem Jahr zum Teil Themen, zum Teil offene Gesprächsrunden.

Im ersten Halbjahr 2014 steht das Hauptanliegen von ALENA – Nachhaltigkeit – im Mittelpunkt. Nachhaltigkeit ist vielfältig betrachtbar, im Privaten, in der Wirtschaft und in der gesellschaftlichen Entwicklung. Der Januar-Stammtisch stand unter dem Thema Nachhaltigkeit im Alltag. Die erste Gesprächsrunde diente dazu, Themenfelder zu benennen, die für die Anwesenden Bedeutung haben: Konsumverhalten und Nahrungsmittel waren ein Thema: Wo kommen unsere Lebensmittel her, wie viel Wert wird in der heutigen Zeit auf Essen gelegt bzw. welche Bedeutung hat es auch in den Familien, wie steht es um unsere Esskultur? Was sind gute Nahrungsmittel, wie sieht es mit Zusatzmitteln im Essen aus? Und wieviel Bedeutung hat eigentlich Wasser als Nahrungsmittel?

Am 7. Februar war das Schwerpunkt-Thema: Wasser am Freitag, 7. Februar

Martin Evers ist Experte für Umweltfragen und hat an verschiedenen Wasser-Projekten unterschiedlichster Aufgabenstellungen gearbeitet. Dazu zählt unter anderem das chlorreduzierte Sommerbad Stadensen, die Trinkwasserversorgung und -verbesserung in der biologischen Geflügelhaltung.

Aspekte zum Thema Wasser:

Härtegrade im Leitungswasser, was bewirken Sie? Ist Leitungswasser gesund oder ist Mineralwasser die bessere Alternative?

Am Freitag, 6. Juni, ging es beim ALENA-Stammtisch um die geplanten Radtouren unter dem Motto »ALENA unterwegs«.

Am Freitag, 4. Juli, hatte der Stammtisch wieder einen Gastbeitrag: Stefan Müller-Teusler, Geschäftsführer des Paritätischen in Uelzen, hielt einen Kurzvortrag zum Thema soziale Nachhaltigkeit: zentrale These: „Eine Verkürzung von Nachhaltigkeit auf Umwelt oder Wirtschaft ist unzulässig und gleichzeitig bietet Nachhaltigkeit eine reale Option für eine gerechtere und lebenswertere Welt – lokal und international.“



Seite 3 von 6

### ALENA e.V.

Woltersburger Mühle 1  
29525 Uelzen  
info@alena-uelzen.de  
www.alena-uelzen.de

### KONTAKT

Feste Sprechzeiten  
Di. 08:00 - 12:00  
Do. 14:00 - 18:00  
Telefon: 0581 98999392

### 1. Vorsitzender

Edmund Bode  
Alter Kirchweg 5  
29574 Ebstorf  
bode@alena-uelzen.de

### Bankverbindung

Sparkasse Uelzen  
IBAN DE91 2585 0110 0230 2260 86  
BIC NOLADE21UEL  
Volksbank Uelzen-Salzwede e.G.  
IBAN DE55 2586 2292 0700 3293 00  
BIC GENODEF1EUB

## Vorträge:

30 Minuten Vorträge im Rahmen der ÖLP in Kooperation mit ALENA  
21. 06.14 16 Uhr, Lässig im Hundertwasser-Bahnhof, Veranstaltungsraum  
Vier Gastvorträge in Kooperation mit ALENA (Referenten ohne Honorar)

Wie kann die Energiewende gelingen?

Wie können sich Bürger in unserer Region aktiv an der Energiewende beteiligen? Dr. Christfried Lenz, Lothar Lehmann und Dr. Ernst Allhoff vom Vorstand und Aufsichtsrat der BürgerEnergieAltmark eG berichteten über ihre Erfahrungen.

Anfang 2012 gründeten acht Aktive eine Genossenschaft, die bereits im Herbst des gleichen Jahres eine Photovoltaik-Freiflächenanlage mit 750 KWpeak auf einem Deponiegelände in Salzwedel ans Netz bringen konnte und mittlerweile auf annähernd 70 Mitglieder angewachsen ist.

Was hat Archäologie mit Nachhaltigkeit zu tun?

Dr. Frank Andraschko von »AGIL« ist Spezialist für Siedlungsforschung, experimentelle Archäologie und Entwicklung der angewandten Archäologie im Rahmen verschiedener Projekte. In seinem Vortrag ging es um Aspekte kulturwissenschaftlicher Archäologie, die sich mit den Hinterlassenschaften des Menschen befasst und Wirtschaft und Umwelt vergangener Zeiten rekonstruiert. Anhand ausgewählter Beispiele wurden Prozesse des Bewahrens und der Veränderung vorgestellt.

Warum ökologischer Landbau besonders nachhaltig ist?

Henning Niemann vom Kompetenzzentrum Ökolandbau Niedersachsen GmbH informierte über das Prinzip der ökologischen Landwirtschaft und die Vorzüge für Umwelt und Endverbraucher.

Die Züchtung von robusten Putenrassen zur nachhaltigen Tiergesundheit

Auch im Ökolandbau zählt die Geflügelhaltung zu den intensiven Haltungsformen. Die zur Verfügung stehenden Puten-Hybridrassen sind einseitig auf Leistung wie Fleischansatz gezüchtet worden, ohne Rücksicht auf die Tiergesundheit. Das Ziel auf dem Bauckhof ist, eine eigene Putenzucht in Kooperation mit anderen aufzubauen. Das heißt, die Züchtung einer Putenrasse zu begleiten, die für die ökologische Haltung geeignet ist. In diesem Zusammenhang geht es vor allem darum, eine robuste Rasse zu züchten, die nicht auf eine spezialisierte Wirtschaftskette angewiesen ist und auf Biobetrieben, die vielfältig und klein strukturiert sind, gehalten werden kann.

(Vorträge können beim Sekretariat angefordert werden)

28.06. Vortrag von Herrn Burmester zum Thema alternative Energieversorgung für Wieren (in Kooperation mit Wieren 20130)

### ALENA e.V.

Woltersburger Mühle 1  
29525 Uelzen  
info@alena-uelzen.de  
www.alena-uelzen.de

### KONTAKT

Feste Sprechzeiten  
Di. 08:00 - 12:00  
Do. 14:00 - 18:00  
Telefon: 0581 98999392

### 1. Vorsitzender

Edmund Bode  
Alter Kirchweg 5  
29574 Ebstorf  
bode@alena-uelzen.de

### Bankverbindung

Sparkasse Uelzen  
IBAN DE91 2585 0110 0230 2260 86  
BIC NOLADE21UEL  
Volksbank Uelzen-Salzwede e.G.  
IBAN DE55 2586 2292 0700 3293 00  
BIC GENODEF1EUB

(Handout kann im Sekretariat angefordert werden)  
Radtouren:

Wer macht was im Landkreis Uelzen?. Radfahren ist gesund und umweltfreundlich, die Idee interessante Projekte im Kreis zu besuchen, vernetzt und bringt interessierte, engagierte Menschen zusammen. Dazu lud der Vorstand alle Mitglieder und interessierte Bürger ein. Die erste Tour führte in den östlichen Teil des Landkreises. Die Tour führte über die Esterau-Niederung nach Ostedt in das Schuster-Café: Hier traf »ALENA unterwegs« Mitglieder des Bürgerforums Ostedt, das sich seit Jahren für ein lebendiges Miteinander einsetzt.

Im Anschluss ging es weiter Richtung Suhlendorf in das Handwerksmuseum auf den Mühlenberg. Als Mitglied des Zusammenschlusses »7 auf einen Streich« machen sieben kleine Museen und Ausflugsziele gemeinsam mit Aktionen und Werbung auf sich aufmerksam. Ein gutes Beispiel, wie man sich gegenseitig unterstützt, statt konkurriert. ALENA sucht nach weiteren Beispielen und nach Bürgerengagement und freut sich auf Einladungen für die nächste Radtour unter dem Motto »ALENA unterwegs“



ALENA unterwegs: 1. Radtour



Esterau-Niederung



Bürgerforum Ostedt



Handwerksmuseum Suhlendorf –  
7 auf einen Streich

**ALENA e.V.**

Woltersburger Mühle 1  
29525 Uelzen  
info@alena-uelzen.de  
www.alena-uelzen.de

**KONTAKT**

Feste Sprechzeiten  
Di. 08:00 - 12:00  
Do. 14:00 - 18:00  
Telefon: 0581 98999392

**1. Vorsitzender**

Edmund Bode  
Alter Kirchweg 5  
29574 Ebstorf  
bode@alena-uelzen.de

**Bankverbindung**

Sparkasse Uelzen  
IBAN DE91 2585 0110 0230 2260 86  
BIC NOLADE21UEL  
Volksbank Uelzen-Salzwede e.G.  
IBAN DE55 2586 2292 0700 3293 00  
BIC GENODEF1EUB

## Weniger ist Zukunft

ALENA-Vortrag mit anschließender Diskussion – Gast: Dr. Babette Scurell

Dörfer in ihrer Existenz bedroht – zwei Drittel aller ländlichen Gemeinden verlieren Bevölkerung: Eine Studie des Berlin-Instituts für Bevölkerung und Entwicklung erklärt, dass es in Deutschland bis 2050 zwölf Millionen Menschen weniger geben könnte. Dieser Schwund werde überwiegend ländliche Regionen treffen. Eine Tatsache, die sich im Landkreis Uelzen gegenwärtig in konkreten Entwicklungen manifestiert. Schulschließungen, der Rückgang der ärztlichen Versorgung oder das Fehlen von Läden und Dorfkneipen - der Abbau der dörflichen Infrastruktur ist für alle sichtbar.



Wie sollen Städte und Gemeinden auf diese Entwicklung reagieren? Auf welchen Konzepten könnte man aufbauen und eigene Strategien und Ideen entwickeln? ALENA e.V. versucht, durch die Vernetzung aller engagierten Akteure im Landkreis tragfähige Lösungen und eigene, kreative Strategien zu entwickeln und Menschen zusammenzubringen.

Das Bundesland Sachsen-Anhalt hat im Rahmen der Internationalen Bauausstellung „Stadtumbau“ 2010 einen eigenen Weg beschritten. Unter dem Motto „Weniger ist Zukunft“ entwickelten 19 Städte ihre individuellen Strategien und Projekte für den Umbau ihrer Städte und Gemeinden. Das Land hat seit 1989 rund 17 Prozent seiner Bevölkerung verloren und stand vor einem tiefgreifenden Wandel mit neuen Herausforderungen an Stadtentwicklung und -gestaltung. Mit einem eigenen Profil und neuen Ideen entwickelten die lokalen Akteure – Politik, Wirtschaft, Vereine und Verbände – Initiativen vor Ort. Mehr als 100 Projekte in den 19 Städten konnten realisiert werden – von flüsternden Gärten über neue Bibliotheken bis zur Gestaltung von Flussufern und einem Stadtsee.

Dr. Babette Scurell, wissenschaftliche Mitarbeiterin der Bauhaus Universität Dessau, wird in einem Vortrag über geglückte Maßnahmen des Projektes „Weniger ist Zukunft“ berichten und weitere Ideen zu einem kreativen Umgang mit dem demografischen Wandel und den Auswirkungen auf den ländlichen Raum vorstellen. Was können wir davon hier vor Ort, im Landkreis, übernehmen und umsetzen? Was können wir daraus lernen? - Darüber soll anschließend diskutiert werden. Wünschenswert wäre ein Prozess, an dem gemeinsam weitergedacht wird und bei Bedarf weitere Vorträge zum Thema organisiert werden.

## Einladung

Freitag, 19. September, 19 Uhr im Veranstaltungssaal der Psychiatrischen Klinik Uelzen, An den Zehn Eichen 50 in 29525 Uelzen

Um Anmeldung wird gebeten. E-Mail [info@alena-uelzen.de](mailto:info@alena-uelzen.de) oder telefonisch unter 0581 971570-60.

### ALENA e.V.

Woltersburger Mühle 1  
29525 Uelzen  
[info@alena-uelzen.de](mailto:info@alena-uelzen.de)  
[www.alena-uelzen.de](http://www.alena-uelzen.de)

### KONTAKT

Feste Sprechzeiten  
Di. 08:00 - 12:00  
Do. 14:00 - 18:00  
Telefon: 0581 98999392

### 1. Vorsitzender

Edmund Bode  
Alter Kirchweg 5  
29574 Ebstorf  
[bode@alena-uelzen.de](mailto:bode@alena-uelzen.de)

### Bankverbindung

Sparkasse Uelzen  
IBAN DE91 2585 0110 0230 2260 86  
BIC NOLADE21UEL  
  
Volksbank Uelzen-Salzwede e.G.  
IBAN DE55 2586 2292 0700 3293 00  
BIC GENODEF1EUB